

ten Schönheiten der Gärten zum azurnen Himmel empor; sie fühlte sich von dem Gedanken an ein glücklicheres Jenseits, dem sich unsere Herzen bey dem Anblicke der reizenden Natur so gerne öffnen, mächtig ergriffen, und die schöne Hoffnung dereinst über den Sternen in jenem Lande des ewigen Friedens zu wallen, wo keine bittere Thräne des Kummers mehr sich aus dem wunden Herzen hervorbrängt, hatte den wohlthätigsten Einfluß auf ihre leidende Seele.

Fünftes Kapitel.

Ü b e r r a s c h u n g.

Wonden waren dahin geflossen in den ewigen nie wiederkehrenden Strom der Zeit, und so hatten auch die kriegerischen Ereignisse in Spanien eine andere Wendung genommen. Die Liebe zu Religion und Vaterland hatte dessen Bewohner mit einem ehernen Panzer bewaffnet; ihrer Anstrengung, ihrer Beharrlichkeit, ihrem durch nichts zu erschütternden Muth war es gelungen, die fremden Fesseln zu brechen, und auf dem usurpirten Throne das Panier des Vaterlandes wieder auf zu pflanzen.